

Modulcode	BBD6910
Modulbezeichnung	Praktikum 5 (2 Wochen) Vertiefung BDP
Studiengang	Bachelor Bauingenieurwesen DUAL (BBD)
Fakultät	Bauingenieurwesen und Konservierung/Restaurierung

Modulverantwortlich	Prof. Dr.-Ing. Joachim Ruß
Modulart	Pflichtmodul
Angebotshäufigkeit	1 x jährlich im SoSe
Regelbelegung/Empfohlenes Semester	6. Fachsemester
Credits (ECTS-Punkte)	10
Leistungsnachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit (studienbegleitender Vertieferbeleg) • Kolloquium (30 Minuten) im 7. Semester • Bewertung der Projektarbeit und mündlichen Prüfung mit Noten 1-5 • Modulnote fließt entsprechend der Credits in die Gesamtnote mit ein
Unterrichtssprache	deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	BB3300 Baubetrieb/Fertigungstechnik, BB4300 Baubetrieb/Baubetriebswirtschaft mit Beleg, BB5300 Digitale Arbeitsweisen im Bauwesen mit Beleg, BB6300 Bauorganisation mit Beleg und Baurecht/Bauvertragsrecht
Modul ist Voraussetzung für	BBD7900 Praktikum 6
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	Für Studierende im o. g. Studiengang Anmeldung im Anmeldeverfahren nötig, Studierende anderer Studiengänge nicht zugelassen. Ja, Semesterbeginn

Lehrveranstaltung	Dozent*in	Art	Kursgröße	Anzahl Kurse	SWS	Workload (in h)	
						Präsenz	Selbststudium
BDP – Fertigungstechnik	Prof. Neuhof	Seminar	20	1	2	30	0
BDP – Baubetriebswirtschaft	Prof. Ruß	Seminar	20	1	2	30	0
BDP – BIM	Prof. Astour	Seminar	20	1	2	30	0
BDP - Praktikum	Prof. Neuhof/ Prof. Ruß	Projektarbeit	20	1	2	30	180
Summe					8	120	180
Gesamtworkload für das Modul						300	

Qualifikations- und Kompetenzziele	<p>Bauunternehmen: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die Ausführung komplexer Bauaufgaben bzw. Bauprozesse unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten zu planen und zu steuern.</p> <p>Ingenieurbüro: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die Planungsaufgaben bzw. Planungsprozesse eines Projektes unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten eigenständig zu strukturieren, zu organisieren und durchzuführen.</p> <p>Öffentlicher Dienst: Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die Planungsaufgaben bzw. Planungsprozesse eines Projektes unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten aus Sicht des Bauherrn eigenständig zu strukturieren, zu organisieren und durchzuführen.</p>
Inhalte	Gegenstand der Vertiefung <i>Baubetrieb und digitales Planen und Bauen</i> ist die Bearbeitung einer aktuellen Projektaufgabenstellung (ggf. Teilaufgaben) des Praxisunternehmens. Im Rahmen der seminaristischen Lehrveranstaltungen werden hierfür die Grundlagen geschaffen bzw. erfolgt eine Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten auf den Gebieten:

	<ul style="list-style-type: none"> • Prozesssteuerung im Beton- und Schalungsbau (z. B. Prozess- und Schalungsplanung mit CAD; Takt- und Ressourcenplanung mit MS-Projekt; Kostenplanung, Prozessoptimierung, Personalplanung und Qualitätssicherung) • Kosten- und Leistungsrechnung (z. B. Angebotskalkulation, Auftragskalkulation, Arbeitskalkulation, Nachkalkulation sowie Baubetriebsrechnung). • BIM <p>Zusätzlich werden Projektbesprechungen, Konsultationen und Seminare zu ausgewählten Problemen des Projektes während des Bearbeitungszeitraumes in Form von Blockunterricht durchgeführt. Dies erfolgt in Abstimmung mit dem betrieblichen Praxisbetreuer!</p>
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Hoffmann: Zahlentafel für den Baubetrieb; B.G. Teubner Verlag • Hofmann: Schalungstechnik mit System, Bauverlag • Bauer: Baubetrieb, Springer • Neuhoﬀ: Skript Schalungsbau und MS-Project • Keil; Martinsen; Vahland; Fricke: Kostenrechnung für Bauingenieure, Werner Verlag • Hauptverband der deutschen Bauindustrie: KLR Bau, Rudolf Müller GmbH